

# Handbuch des Stiftungsrechts

Herausgegeben von

**Dr. Werner Seifart**  
Rechtsanwalt in Hannover

Bearbeitet von

*Professor Dr. Axel Freiherr von Campenhausen*, Hannover/Göttingen;  
*Professor Dr. Dr. h. c. mult. Helmut Coing*, Frankfurt;  
*Dr. Hagen Hof*, Hannover; *Dr. Manfred Orth*, Rechtsanwalt und  
Steuerberater in Frankfurt; *Reinhard Pöllath*, Rechtsanwalt in München;  
*Dr. Werner Seifart*, Rechtsanwalt in Hannover



**C. H. Beck'sche Verlagsbuchhandlung**  
**München 1987**

# Inhaltsübersicht

## 1. Kapitel. Allgemeine Grundlagen

§ 1 Abgrenzung . . . . .	.1
§ 2 Erscheinungsformen . . . . .	.6
§ 3 Rechtsquellen . . . . .	.11
§ 4 Verfassungsrechtliche Grundlagen . . . . .	.14

## 2. Kapitel. Geschichte und Reform

§ 5 Geschichte . . . . .	.51
§ 6 Reform des Stiftungsrechts . . . . .	.61

## 3. Kapitel. Stiftung bürgerlichen Rechts

§ 7 Die Entstehung der Stiftung . . . . .	.69
§ 8 Stiftungszweck . . . . .	.112
§ 9 Stiftungsorganisation . . . . .	.137
§ 10 Vermögen und Erträge . . . . .	.170
§ 11 Stiftungsaufsicht . . . . .	.191
§ 12 Die Auflösung der Stiftung . . . . .	.258
§ 13 Unternehmensstiftung . . . . .	.269
§ 14 Familienstiftung . . . . .	.280

## 4. Kapitel. Stiftungen des öffentlichen Rechts

§ 15 Standort . . . . .	.295
§ 16 Abgrenzungen . . . . .	.299
§ 17 Rechtsgrundlagen . . . . .	.305
§ 18 Entstehung, Umwandlung, Aufhebung . . . . .	.307
§ 19 Stiftungsverfassung . . . . .	.310
§ 20 Stiftungsverwaltung . . . . .	.314
§ 21 Stiftungsaufsicht . . . . .	.315

## 5. Kapitel. Kirchliche Stiftungen

§ 22 Standort . . . . .	.323
§ 23 Abgrenzungen . . . . .	.324
§ 24 Rechtsgrundlagen . . . . .	.332
§ 25 Entstehung, Umwandlung, Aufhebung . . . . .	.334
§ 26 Stiftungsverfassung . . . . .	.339
§ 27 Stiftungsverwaltung . . . . .	.340
§ 28 Stiftungsaufsicht . . . . .	.340

## 6. Kapitel. Kommunale Stiftungen

§ 29 Standort . . . . .	.343
§ 30 Abgrenzungen . . . . .	.344
§ 31 Rechtsgrundlagen . . . . .	.347
§ 32 Entstehung, Umwandlung, Aufhebung . . . . .	.348

# Inhaltsübersicht

§ 33 Stiftungsverfassung . . . . .	.352
§ 34 Stiftungsverwaltung . . . . .	.353
§ 35 Stiftungsaufsicht . . . . .	.358

## **7. Kapitel. Unselbständige Stiftungen**

§ 36 Unselbständige Stiftung . . . . .	.361
--	------

## **8. Kapitel. Rechnungslegung und Publizität**

§ 37 Rechnungslegung . . . . .	.387
§ 38 Publizität . . . . .	.472

## **9. Kapitel. Stiftungssteuerrecht**

§ 39 Grundzüge der Besteuerung . . . . .	.487
§ 40 Errichtung einer Stiftung und Zustiftungen . . . . .	.500
§ 41 Besteuerung von Stiftung und Destinatären während des Bestehens der Stiftung . . . . .	.527
§ 42 Auflösung einer Stiftung . . . . .	.560
§ 43 Gemeinnützige, mildtätige und kirchliche Stiftungen . . . . .	.575

# Inhaltsverzeichnis

## 1. Kapitel. Allgemeine Grundlagen

<b>§ 1 Abgrenzung</b> . . . . .	.1
I. Stiftungsbegriff . . . . .	.1
II. Stiftungszweck . . . . .	.3
III. Stiftungsorganisation. . . . .	.4
IV. Stiftungsvermögen . . . . .	.5
<b>§ 2 Erscheinungsformen</b> . . . . .	.6
I. Privat-rechtliche und öffentlich-rechtliche Stiftungen . . . . .	.6
II. Selbständige und unselbständige Stiftungen. . . . .	.7
III. Kirchliche Stiftungen . . . . .	.7
IV. Kommunale Stiftungen. . . . .	.8
V. Weitere Erscheinungsformen . . . . .	.8
VI. Ersatzformen. . . . .	.10
<b>§ 3 Rechtsquellen</b> . . . . .	.11
I. Bundesrecht . . . . .	.11
II. Landesrecht . . . . .	.11
III. Stiftungsverfassung. . . . .	.13
<b>§ 4 Verfassungsrechtliche Grundlagen</b> . . . . .	.14
I. Stiftungsrecht und Grundgesetz. . . . .	.15
II. Stifter als Grundrechtsträger. . . . .	.15
1. Natürliche Personen. . . . .	.15
a) Allgemeines. . . . .	.15
b) Art. 2 Abs. 1 GG. . . . .	.16
c) Art. 3 GG. . . . .	.26
d) Art. 4 GG. . . . .	.27
e) Art. 5 GG. . . . .	.27
f) Art. 6 Abs. 1 GG. . . . .	.27
g) Art. 7 Abs. 4 GG. . . . .	.28
h) Art. 14 GG. . . . .	.28
i) Art. 101, 103 GG. . . . .	.28
k) Grundrechtsschutz für ausländische Stifter. . . . .	.28
2. Juristische Personen als Stifter. . . . .	.28
a) Grundrechtsschutz über Art. 19 Abs. 3 GG. . . . .	.28
b) Juristische Personen des Privatrechts. . . . .	.29
c) Juristische Personen des öffentlichen Rechts. . . . .	.29
III. Stiftungen als Träger von Grundrechten. . . . .	.30
1. Die Stiftung als juristische Person. . . . .	.30
2. Stiftungen privaten Rechts. . . . .	.31
a) Art. 2 Abs. 1 GG. . . . .	.31
b) Art. 3 Abs. 1 GG. . . . .	.39
c) Art. 4 GG. . . . .	.40
d) Art. 5 GG. . . . .	.41
e) Art. 6 Abs. 1 GG. . . . .	.41
f) Art. 7 Abs. 4 GG. . . . .	.42
g) Art. 11 GG. . . . .	.43
h) Art. 12 GG. . . . .	.43
i) Art. 13 GG. . . . .	.44
j) Art. 14 GG. . . . .	.44
k) Art. 101, 103 GG. . . . .	.44

# Inhaltsverzeichnis

3. Öffentlich-rechtliche Stiftungen	44
a) Grundrechtsfähigkeit gem. Art. 19 Abs. 3 GG	44
b) Art. 2 Abs. 1 GG	45
c) Art. 3 Abs. 1 GG	45
d) Art. 4, 140 GG	46
e) Art. 5 Abs. 3 GG	46
f) Art. 14 GG	46
g) Art. 101, 103 GG	46
h) Ausländische Stiftungen	46
i) Bestandsschutz	46
4. Sonstige Grundrechtsträger	46
a) Mitglieder des Stiftungsvorstands	46
b) Destinatäre	47
5. Konsequenzen des Grundrechtsschutzes	47
IV. Sonstige stiftungsrelevante Verfassungsnormen	48
1. Gesetzgebungskompetenz	48
2. Landesrechtliche Besonderheiten	49

## 2. Kapitel. Geschichte und Reform

<b>§ 5 Geschichte</b>	51
I. Vorbemerkung	51
II. Antike	51
III. Mittelalter	52
IV. Älteres gemeines Recht (16.-18. Jahrhundert)	53
V. Der Beginn des weltlichen Stiftungsrechts	58
VI. Reformation und Aufklärung	59
VII. Die deutsche Rechtswissenschaft	60
<b>§ 6 Reform des Stiftungsrechts</b>	61
I. Rechtsdogmatische Kritik	61
II. Deutscher Juristentag	62
III. Interministerielle Arbeitsgruppe Stiftungsrecht	64
IV. Weitere Reforminitiativen	66

## 3. Kapitel. Stiftung bürgerlichen Rechts

<b>§ 7 Die Entstehung der Stiftung</b>	69
<b>I. Das Stiftungsgeschäft</b>	70
1. Allgemeine Anforderungen	70
2. Stiftungsgeschäft unter Lebenden	70
a) Stifter und Stiftungsgeschäft	70
b) Inhalt des Stiftungsgeschäfts	72
3. Stiftungsgeschäft von Todes wegen	79
a) Stifter und Stiftungsgeschäft	79
b) Auslegungsregeln	79
c) Vermögenszuwendung	79
d) Widerruf	82
e) Anfechtung, Ausschlagung	83
f) Formvorschriften	83
g) Testamentvollstreckung	83
<b>II. Die Stiftungssatzung</b>	83
1. Allgemeine Grundlagen	83
a) Verfassung, Satzung	83
b) Auslegung	84
c) Widerruf und Anfechtung	86
d) Nichtigkeit	86
e) Änderungen	86

# Inhaltsverzeichnis

2. Die Anforderungen im einzelnen . . . . .	86
a) Schriftform . . . . .	86
b) Name . . . . .	86
c) Rechtsform . . . . .	87
d) Sitz . . . . .	87
e) Zweck . . . . .	88
f) Rechtsstellung der Destinatäre . . . . .	89
g) Stiftungsvermögen . . . . .	90
h) Organisation . . . . .	91
i) Geschäftstätigkeit . . . . .	93
j) Dauer der Stiftung . . . . .	93
k) Satzungsänderungen . . . . .	94
l) Erlöschen . . . . .	97
m) Vermögensanfall . . . . .	98
III. Die stiftungsrechtliche Genehmigung . . . . .	98
1. Begriff, Funktionen und Rechtsnatur . . . . .	98
a) Begriff . . . . .	98
b) Funktionen . . . . .	98
c) Die „Genehmigung“ als staatliche Anerkennung . . . . .	100
d) Rechtsnatur . . . . .	100
e) Nebenbestimmungen . . . . .	101
f) Schwebezustand . . . . .	102
2. Das Genehmigungsverfahren . . . . .	103
a) Allgemeine Grundlagen . . . . .	103
b) Antrag . . . . .	104
c) Zuständige Behörden . . . . .	105
d) Prüfungsgegenstand . . . . .	106
e) Ergänzungsbefugnis der Behörde . . . . .	107
f) Versagungsgründe . . . . .	108
g) Folgen der Genehmigung, Bekanntmachung . . . . .	110
h) Widerruf der Genehmigung . . . . .	110
i) Anfechtung der Genehmigung . . . . .	111
j) Gebührenerhebung . . . . .	112
<b>§ 8 Stiftungszweck . . . . .</b>	<b>112</b>
I. Stiftungszweck und Stifterwille . . . . .	112
1. Stiftungszweck . . . . .	112
2. Stifterwille . . . . .	113
3. Auslegung . . . . .	115
4. Stiftungszweck - Vermögen - Organisation . . . . .	117
a) Stiftungszweck und Vermögensausstattung . . . . .	117
b) Stiftungszweck und Organisation . . . . .	120
5. Ergänzungsrecht der Behörde . . . . .	120
6. Stiftungszweck und Staatsaufsicht . . . . .	121
7. Zweckerfüllung und Vermögensanfall . . . . .	121
II. Zulässige Zwecke . . . . .	122
1. Allgemeine Grundsätze . . . . .	122
2. Private und öffentliche Zwecke . . . . .	123
3. Häufige Zwecksetzungen . . . . .	125
III. Einwirkung des Steuerrechts . . . . .	126
1. Allgemeine Grundsätze . . . . .	126
2. Gemeinnützige Zwecke . . . . .	126
3. Mildtätige Zwecke . . . . .	127
4. Kirchliche Zwecke . . . . .	127
5. Weitere Anforderungen . . . . .	127
IV. Zweckänderung . . . . .	128
1. Allgemeine Grundsätze . . . . .	128
2. Inhaltliche Voraussetzungen . . . . .	129

# Inhaltsverzeichnis

3. Hoheitliche Zweckänderung . . . . .	130
4. Auswirkungen der Zweckänderung . . . . .	132
V. Die Rechtsstellung der Destinatäre . . . . .	133
1. Allgemeine Grundsätze . . . . .	133
2. Leistungsansprüche . . . . .	134
3. Auswirkungen von Satzungsänderungen . . . . .	136
<b>§ 9 Stiftungsorganisation . . . . .</b>	<b>137</b>
<b>I. Allgemeine Grundsätze und Mindestanforderung . . . . .</b>	<b>137</b>
<b>II. Der Stiftungsvorstand . . . . .</b>	<b>138</b>
1. Allgemeine Grundsätze . . . . .	138
2. Behörde als Vorstand . . . . .	139
3. Funktion und Größe . . . . .	140
4. Geschäftsführungsbefugnis und Vertretungsmacht . . . . .	141
5. Aufgaben und Kompetenzabgrenzung . . . . .	143
<b>III. Weitere Gremien . . . . .</b>	<b>145</b>
1. Besondere Vertreter . . . . .	145
2. Kontrollgremien . . . . .	145
3. Berater . . . . .	146
4. Repräsentation . . . . .	147
5. Notbestellung . . . . .	147
6. Mitbestimmung . . . . .	147
<b>IV. Organmitgliedschaft . . . . .</b>	<b>147</b>
1. Allgemeine Grundsätze . . . . .	147
2. Berufung der Organmitglieder . . . . .	149
<b>V. Entscheidungsverfahren . . . . .</b>	<b>156</b>
1. Entscheidungsverfahren . . . . .	156
2. Abstimmungen . . . . .	157
3. Aufgeteilte Entscheidungskompetenz . . . . .	158
<b>VI. Verwaltungstätigkeit . . . . .</b>	<b>158</b>
1. Allgemeiner Rahmen . . . . .	158
2. Weitere Erfordernisse . . . . .	160
3. Vorgaben des Stifters . . . . .	160
4. Die Verwaltungstätigkeit . . . . .	161
a) Erfüllung des Stiftungszwecks . . . . .	161
b) Besondere Pflichten der Organmitglieder . . . . .	163
c) Genehmigungs- und anzeigepflichtige Rechtsgeschäfte . . . . .	163
d) Besondere Pflichten gemeinnütziger Stiftungen . . . . .	166
e) Dispositionsbeschränkungen . . . . .	166
f) Spendenbitten . . . . .	167
g) Abweichung vom Stiftungszweck . . . . .	167
h) Kostenbefreiung . . . . .	167
<b>VII. Haftung . . . . .</b>	<b>167</b>
1. Haftung der Stiftung . . . . .	167
2. Rückgriff auf Organmitglieder und Bedienstete . . . . .	168
3. Verantwortlichkeit nach StGB und OWiG . . . . .	169
4. Maßnahmen der Zwangsvollstreckung . . . . .	169
<b>§ 10 Vermögen und Erträge . . . . .</b>	<b>170</b>
<b>I. Begriffliche Abgrenzungen . . . . .</b>	<b>171</b>
1. Begriffsvielfalt . . . . .	171
2. Vermögensbegriff . . . . .	171
a) Allgemeines . . . . .	171
b) Zustiftung, Zuwendung, Zuschuß . . . . .	172
c) Sammelvermögen . . . . .	173
3. Ertragsbegriff . . . . .	173

# Inhaltsverzeichnis

II. Stiftungsvermögen	174
1. Vermögensausstattung und-anfall	174
2. Vermögensverwaltung	175
a) Allgemeines	175
b) Landesrechtliche Regelungen	176
c) Steuerliche Gemeinnützigkeit	179
3. Haftungsfragen	180
a) Haftung der Stiftungsorgane	180
b) Haftung der Stiftung	183
c) Haftung von Behörden	184
III. Stiftungserträge	184
1. Ertragsverwendung für den Stiftungszweck	184
2. Vermögenserhaltung und Ertrags Verwendung	185
a) Grundsätze und landesgesetzliche Regelungen	185
b) Vermögensverzehr für den Stiftungszweck	187
c) Vermögenserhaltung aus Erträgen	187
3. Verwaltungskosten	189
<b>§ 11 Stiftungsaufsicht</b>	191
I. Allgemeine Grundsätze	192
1. Staatsaufsicht als Schaltstelle des Stiftungsrechts	192
2. Sonderrolle im Privatrecht	193
3. Perspektive der Darstellung	195
II. Grundlagen, Funktionen und Grenzen	196
1. Gesetzliche Grundlagen	196
2. Funktionen der Stiftungsaufsicht	197
a) Kontrollfunktion	197
b) Schutzfunktion	200
c) Förderung	202
d) Beratung	202
e) Schiedsrichterfunktion	203
f) Koordinierungsfunktion	203
g) Funktionenvielfalt im Verfassungsrahmen	203
3. Grenzen der Stiftungsaufsicht	203
a) Eigene, immanente Grenzen	203
b) Äußere Schranken	205
III. Allgemeine Anforderungen	206
1. Zuständigkeit	206
2. Veranlassung zum Tätigwerden	208
3. Gang des Verfahrens	209
4. Adressat aufsichtlicher Maßnahmen	209
5. Stiftungsverzeichnis	209
6. Bekanntmachungen	210
7. Gebühren	211
8. Rechtsschutz	211
IV. Instrumente der Stiftungsaufsicht	212
1. Gegenstände der Aufsicht	212
2. Genehmigung der Stiftung	212
3. Die Aufsicht über die bestehende Stiftung	214
a) Aufsicht im engeren Sinne	214
b) Informationsansprüche	215
c) Prüfungsrecht	216
d) Überwachung	219
e) Beanstandung	221
f) Aufhebung von Beschlüssen der Organe	223
g) Anordnung bestimmter Maßnahmen	223
h) Zwangsgeld	224
i) Ersatzvornahme	224



# Inhaltsverzeichnis

j) Abberufung von Organmitgliedern . . . . .	225
k) Bestellung eines Nachfolgers . . . . .	228
1) Sonstige Bestellung von Nachfolgern . . . . .	229
m) Schadensersatzansprüche gegen Organmitglieder . . . . .	229
n) Bestellung von Beauftragten oder Sachwaltern . . . . .	230
o) Bestellung besonderer Vertreter . . . . .	231
p) Genehmigungsvorbehalte . . . . .	232
q) Genehmigungsvorbehalte bei Rechtsgeschäften . . . . .	232
r) Genehmigung von Satzungsänderungen . . . . .	238
s) Hoheitliche Satzungsänderung . . . . .	242
t) Weitere Aufgaben . . . . .	244
4. Die Beendigung der Stiftung . . . . .	247
a) Allgemeine Grundsätze . . . . .	247
b) Beendigung auf Beschluß der Organe . . . . .	248
c) Beendigung durch hoheitliche Verfügung . . . . .	250
5. Rückblick . . . . .	256
V. Haftung der Aufsichtsbehörde . . . . .	257
<b>§ 12 Die Auflösung der Stiftung . . . . .</b>	<b>258</b>
<b>I. Allgemeine Grundsätze . . . . .</b>	<b>259</b>
1. Auflösungsgründe . . . . .	259
2. Entscheidungsverfahren . . . . .	259
3. Rechtsaufsicht . . . . .	260
4. Durchführung . . . . .	260
5. Liquidation . . . . .	260
6. Vermögensanfall . . . . .	261
7. Rechtsschutz . . . . .	262
<b>II. Auflösung auf Grund von Satzungsvorschriften . . . . .</b>	<b>262</b>
1. Zweckerfüllung . . . . .	262
2. Fristablauf . . . . .	262
3. Auflösende Bedingung . . . . .	263
4. Sonstige Umstände . . . . .	263
<b>III. Auflösung durch Organbeschluß oder Dritte . . . . .</b>	<b>263</b>
1. Vermögensverlust . . . . .	263
2. Konkurs . . . . .	264
3. Vereinigung mit anderer Stiftung . . . . .	264
4. Entscheidung durch Dritte . . . . .	265
<b>IV. Auflösung durch Hoheitsakt . . . . .</b>	<b>265</b>
1. Aufhebung . . . . .	265
2. Widerruf der Genehmigung . . . . .	267
3. Rücknahme der Genehmigung . . . . .	268
4. Aufhebung bei unwirksamem Stiftungsgeschäft . . . . .	268
5. Vereinigung . . . . .	268
6. Zusammenfassung . . . . .	268
<b>V. Das Ende der Stiftung . . . . .</b>	<b>269</b>
<b>§ 13 Unternehmensstiftung . . . . .</b>	<b>269</b>
<b>I. Unternehmensbezug einer Stiftung, allein oder in Kombination mit anderen Rechtsfor-</b>	
<b>men . . . . .</b>	<b>270</b>
1. Unternehmensbezug . . . . .	270
2. Unternehmensbezug bei jeder Stiftungsform möglich.....	270
3. Kombinationen von Stiftung und anderen Rechtsformen . . . . .	271
<b>II. Stiftungsrecht der Unternehmensstiftung . . . . .</b>	<b>271</b>
1. Zielkonflikte und Kombinationen . . . . .	271
a) Staatliche Aufsicht . . . . .	272
b) Management . . . . .	272

# Inhaltsverzeichnis

c) Kapitalverhältnisse . . . . .	272
d) Zulässigkeit und Zeitpunkt von Stiftung-Unternehmen-Kombinationen . . . . .	273
2. Familie und Gemeinnützigkeit . . . . .	273
3. Genehmigung und Aufsicht nach Stiftungsrecht . . . . .	274
a) Zulässigkeit, Genehmigung . . . . .	274
b) Aufsicht . . . . .	274
III. Besteuerung . . . . .	274
1. Besteuerung einer Unternehmensstiftung, allein oder in Kombination mit GmbH . . . . .	275
a) Einzelunternehmen . . . . .	275
b) Personengesellschaft . . . . .	275
c) Kapitalgesellschaft . . . . .	276
2. Gemeinnützigkeit und Kombinationsmodelle . . . . .	277
a) Errichtung . . . . .	278
b) Laufende Besteuerung . . . . .	278
<b>§ 14 Familienstiftung . . . . .</b>	<b>280</b>
I. Begriff, Anerkennung und „Durchgriff“ . . . . .	281
1. „Familienstiftung“ nur Anwendungsform der Stiftung, nicht Rechtsform . . . . .	281
2. Motivation und Stiftungswirklichkeit . . . . .	282
a) Familiärer Bezug . . . . .	282
b) Steuerliche Motivation . . . . .	282
c) Vorteilhaftigkeit . . . . .	282
3. Besonderheiten der Familienstiftung . . . . .	283
II. Zivilrecht . . . . .	283
1. Zulässigkeit und Regelungen im allgemeinen . . . . .	283
a) Zulässigkeit und Familienfideikommiß-Verbot . . . . .	283
b) Landesrechte . . . . .	284
2. Genehmigung . . . . .	285
3. Laufende Aufsicht und Überwachung . . . . .	285
III. Steuerrecht . . . . .	286
1. Kein einheitlicher Begriff . . . . .	286
a) Erbschaft- und Schenkungsteuer . . . . .	286
b) Zivilrechtliche Definitionen . . . . .	288
2. Errichtung . . . . .	289
a) Voraussetzungen . . . . .	289
b) Rechtsfolge . . . . .	289
3. Laufende Besteuerung . . . . .	289
a) Erbsatzsteuer . . . . .	290
b) „Durchgriff“ durch ausländische Familienstiftung . . . . .	292
4. Aufhebung . . . . .	293
a) Steuerklassenvergünstigung . . . . .	294
b) „Umwandlung“ einer Familienstiftung . . . . .	294

## 4. Kapitel. Stiftungen des öffentlichen Rechts

<b>§ 15 Standort . . . . .</b>	<b>295</b>
I. Standort zwischen Staat und Gesellschaft . . . . .	295
II. Vorgeschichte . . . . .	296
III. Die Bindung der Stiftungen des öffentlichen Rechts an Grundgesetz und Länderverfassungen . . . . .	297
1. Allgemeines . . . . .	297
2. Die Bedeutung der grundgesetzlichen Kompetenzverteilung für die Bildung von Stiftungen des öffentlichen Rechts . . . . .	297
3. Sonstige verfassungsrechtliche Schranken . . . . .	299
<b>§ 16 Abgrenzungen . . . . .</b>	<b>299</b>
I. Allgemeines . . . . .	299

# Inhaltsverzeichnis

II. Abgrenzung der öffentlich-rechtlichen zur privatrechtlichen Stiftung im besonderen. . . . .	300
III. Abgrenzung von öffentlich-rechtlicher Stiftung und Körperschaft des öffentlichen Rechts . . .	302
IV. Abgrenzung von öffentlich-rechtlicher Stiftung und Anstalt des öffentlichen Rechts. . . . .	303
V. Abgrenzung der rechtsfähigen öffentlich-rechtlichen Stiftung von der nicht rechtsfähigen Stiftung . . . . .	304
<b>§ 17 Rechtsgrundlagen . . . . .</b>	<b>305</b>
I. Allgemeines. . . . .	305
II. Die wichtigsten Rechtsgrundlagen . . . . .	305
1. Vorschriften für bundesunmittelbare Stiftungen des öffentlichen Rechts. . . . .	306
2. Vorschriften für landesunmittelbare Stiftungen des öffentlichen Rechts. . . . .	306
3. Geltung der Vorschriften des BGB. . . . .	306
<b>§ 18 Entstehung, Umwandlung, Aufhebung . . . . .</b>	<b>307</b>
I. Entstehung. . . . .	307
1. Stiftungsakt . . . . .	307
2. Staatlicher Hoheitsakt . . . . .	308
3. Die Bedeutung des Vorbehaltes des Gesetzes bei der Bildung von Stiftungen des öffentlichen Rechts. . . . .	309
II. Umwandlung . . . . .	309
III. Aufhebung . . . . .	310
<b>§ 19 Stiftungsverfassung . . . . .</b>	<b>310</b>
I. Die Organisation der öffentlich-rechtlichen Stiftung. . . . .	310
II. Rechts- und Handlungsfähigkeit . . . . .	311
1. Die Handlungsfähigkeit der öffentlich-rechtlichen Stiftung auf dem Gebiet des öffentlichen Rechts. . . . .	312
2. Die Handlungsfähigkeit der öffentlich-rechtlichen Stiftung auf dem Gebiet des Privatrechts. . . . .	313
III. Stiftungsordnung und Grundrechte. . . . .	313
1. Die Grundrechtsbindung der öffentlich-rechtlichen Stiftung. . . . .	313
2. Die öffentlich-rechtliche Stiftung als Grundrechtsträger. . . . .	313
<b>§ 20 Stiftungsverwaltung . . . . .</b>	<b>314</b>
<b>§ 21 Stiftungsaufsicht . . . . .</b>	<b>315</b>
I. Allgemeines. . . . .	315
II. Rechtsgrundlagen . . . . .	316
III. Wahrnehmung der Aufsicht . . . . .	317
1. Allgemeine Grundsätze. . . . .	317
2. Aufsichtsbehörden. . . . .	318
3. Aufsichtsmittel. . . . .	318
a) Informationsrecht . . . . .	318
b) Beanstandungs- und Anordnungsrecht . . . . .	318
c) Zwangsmittel. . . . .	319
d) Anzeige- und Genehmigungserfordernisse; Beratung . . . . .	319
e) Mittel der Finanzaufsicht . . . . .	320
4. Rechtsschutz gegen Aufsichtsmaßnahmen. . . . .	320
<b>5. Kapitel. Kirchliche Stiftungen</b>	
<b>§ 22 Standort . . . . .</b>	<b>323</b>
<b>§ 23 Abgrenzungen . . . . .</b>	<b>324</b>
I. Der Begriff der kirchlichen Stiftung nach staatlichem Recht . . . . .	324
1. Legaldefinitionen in neueren Stiftungsgesetzen . . . . .	324
2. Rechtslage in Berlin, Bremen und Hamburg. . . . .	325

# Inhaltsverzeichnis

II. Die Abgrenzung von kirchlichen und weltlichen Stiftungen . . . . .	325
1. Zweckbindung . . . . .	326
a) Allgemeines . . . . .	326
b) Der Begriff der „kirchlichen Aufgaben“ bzw. „kirchlichen Zwecke“. . . . .	326
c) Überwiegen kirchlicher Zwecke . . . . .	329
2. Organisatorische Nähe zu einer Kirche . . . . .	329
3. Kirchliche Anerkennung . . . . .	330
4. Sonstige Gesichtspunkte . . . . .	330
III. Arten kirchlicher Stiftungen . . . . .	331
1. Kirchliche Stiftungen des öffentlichen Rechts . . . . .	331
2. Kirchliche Stiftungen des Privatrechts . . . . .	331
3. Nicht rechtsfähige kirchliche Stiftungen . . . . .	331
IV. Stiftungen sonstiger Religions- und Weltanschauungsgemeinschaften . . . . .	332
<b>§ 24 Rechtsgrundlagen . . . . .</b>	<b>332</b>
I. Vorschriften des staatlichen Rechts . . . . .	333
II. Vorschriften des kirchlichen Rechts . . . . .	333
1. Evangelische Kirche . . . . .	334
2. Katholische Kirche . . . . .	334
<b>§ 25 Entstehung, Umwandlung, Aufhebung . . . . .</b>	<b>334</b>
I. Entstehung . . . . .	334
1. Rechtsfähige kirchliche Stiftungen . . . . .	334
a) Grundsätzliches . . . . .	334
b) Errichtung der Stiftung . . . . .	335
c) Staatlicher Hoheitsakt . . . . .	335
2. Nicht rechtsfähige kirchliche Stiftungen . . . . .	337
II. Umwandlung . . . . .	337
1. Rechtsfähige kirchliche Stiftungen . . . . .	337
2. Nicht rechtsfähige kirchliche Stiftungen . . . . .	338
III. Aufhebung . . . . .	338
1. Rechtsfähige kirchliche Stiftungen . . . . .	338
2. Nicht rechtsfähige kirchliche Stiftungen . . . . .	338
<b>§ 26 Stiftungsverfassung . . . . .</b>	<b>339</b>
<b>§ 27 Stiftungsverwaltung . . . . .</b>	<b>340</b>
<b>§ 28 Stiftungsaufsicht . . . . .</b>	<b>340</b>

## 6. Kapitel. Kommunale Stiftungen

<b>§29 Standort . . . . .</b>	<b>343</b>
<b>§ 30 Abgrenzungen . . . . .</b>	<b>344</b>
I. Begriff der kommunalen Stiftung im engeren Sinne . . . . .	344
1. Zuordnung zu einer kommunalen Körperschaft . . . . .	344
2. Zugehörigkeit des Stiftungszwecks zu den öffentlichen Aufgaben der Kommune . . . . .	345
3. Verwaltung durch kommunale Organe . . . . .	345
4. Zusammenfassung . . . . .	345
II. Arten kommunaler Stiftungen . . . . .	346
1. Örtliche Stiftungen . . . . .	346
2. Überörtliche kommunale Stiftungen . . . . .	346
III. Sonstige von Kommunen verwaltete Stiftungen . . . . .	347
<b>§ 31 Rechtsgrundlagen . . . . .</b>	<b>347</b>
I. Rechtsfähige kommunale Stiftungen . . . . .	347
II. Nicht rechtsfähige kommunale Stiftungen . . . . .	348

# Inhaltsverzeichnis

<b>§ 32 Entstehung, Umwandlung, Aufhebung</b> . . . . .	348
<b>I. Entstehung</b> . . . . .	349
1. Allgemeines . . . . .	349
2. Rechtsfähige kommunale Stiftungen . . . . .	350
3. Nicht rechtsfähige kommunale Stiftungen . . . . .	351
<b>II. Umwandlung</b> . . . . .	351
1. Allgemeines . . . . .	351
2. Rechtsfähige kommunale Stiftungen . . . . .	351
3. Nicht rechtsfähige kommunale Stiftungen . . . . .	351
<b>III. Aufhebung</b> . . . . .	352
<b>§ 33 Stiftungsverfassung</b> . . . . .	352
<b>§ 34 Stiftungsverwaltung</b> . . . . .	353
<b>I. Grundsätze</b> . . . . .	353
<b>II. Grundsätze der Wirtschaftsführung</b> . . . . .	354
<b>III. Einzelfragen</b> . . . . .	355
1. Grundsatz der Vermögenstrennung . . . . .	355
a) Haushaltswesen . . . . .	355
b) Kassenwesen . . . . .	356
c) Einsatz des Stiftungsvermögens . . . . .	356
d) Schulden der Stiftung . . . . .	357
2. Zwangsvollstreckung in Stiftungsvermögen . . . . .	357
a) Rechtsfähige kommunale Stiftungen . . . . .	357
b) Nicht rechtsfähige kommunale Stiftungen . . . . .	357
3. Schadensersatzansprüche der Stiftung gegen die verwaltende Kommune . . . . .	357
<b>§ 35 Stiftungsaufsicht</b> . . . . .	358
<b>I. Grundsatz</b> . . . . .	358
<b>II. Einzelfragen bei rechtsfähigen kommunalen Stiftungen</b> . . . . .	358
1. Genehmigung der Stiftung . . . . .	358
2. Genehmigung von Satzungsänderungen; Umwandlung; Aufhebung . . . . .	358
3. Maßnahmen der Stiftungsaufsicht im engeren Sinne . . . . .	359
4. Besondere Kontrollorgane . . . . .	359
<b>III. Einzelfragen bei nicht rechtsfähigen kommunalen Stiftungen</b> . . . . .	359
<b>IV. Rechtsschutz</b> . . . . .	360
<b>7. Kapitel. Unselbständige Stiftung</b>	
<b>§ 36 Unselbständige Stiftung</b> . . . . .	361
<b>I. Abgrenzung</b> . . . . .	361
<b>II. Das Stiftungsgeschäft</b> . . . . .	366
1. Allgemeine Grundsätze . . . . .	366
2. Stiftungsgeschäft unter Lebenden . . . . .	366
a) Schenkung unter Auflage . . . . .	367
b) Treuhandgeschäft . . . . .	368
c) Vertragspflichten . . . . .	369
d) Auswahl des Trägers . . . . .	369
e) Zwecksetzung . . . . .	370
f) Rechtsstellung der Destinatäre . . . . .	371
g) Stiftungsvermögen . . . . .	372
h) Stiftungsorganisation . . . . .	373
i) Widerruf . . . . .	374
k) Anfechtung . . . . .	374
3. Stiftungsgeschäft von Todes wegen . . . . .	374
a) Gestaltungsformen . . . . .	374
b) Auslegungsregeln . . . . .	375
c) Formen der Erbeinsetzung . . . . .	375

# Inhaltsverzeichnis

d) Abstimmung mit dem Träger . . . . .	376
e) Testamentsvollstreckung . . . . .	376
III. Die Satzung . . . . .	377
1. Vertragscharakter . . . . .	377
2. Satzungsinhalt . . . . .	377
a) Namensgebung . . . . .	377
b) Sitz . . . . .	377
c) Stiftungszweck . . . . .	377
d) Steuerbegünstigung . . . . .	378
e) Rechtsanspruch der Destinatäre . . . . .	378
f) Stiftungsorganisation . . . . .	378
g) Vergütungsfragen . . . . .	379
h) Stiftungsvermögen . . . . .	379
i) Einrichtungen der Stiftung . . . . .	379
k) Rechnungslegung . . . . .	379
l) Befristung . . . . .	379
m) Satzungsänderungen . . . . .	379
n) Rechtsnachfolge des Trägers . . . . .	381
IV. Geschäftstätigkeit und Haftung . . . . .	381
1. Geschäftstätigkeit . . . . .	381
2. Leistungspflichten . . . . .	382
3. Haftung . . . . .	382
V. Auflösung der Stiftung . . . . .	383
1. Allgemeine Voraussetzungen . . . . .	383
2. Beendigungsgründe . . . . .	383
3. Widerruf durch den Stifter . . . . .	383
4. Kündigung durch den Träger . . . . .	384
5. Zeitablauf, auflösende Bedingung . . . . .	384
6. Zweckerfüllung . . . . .	384
7. Vermögensverlust . . . . .	384
8. Unmöglichwerden des Stiftungszwecks . . . . .	384
9. Erlöschen des Trägers . . . . .	385
10. Beendigung der Stiftung . . . . .	385

## 8. Kapitel. Rechnungslegung und Publizität

§ 37 Rechnungslegung . . . . .	387
I. Allgemeines . . . . .	388
1. Begriff der Rechnungslegung . . . . .	388
2. Rechtsquellen . . . . .	389
3. Aufgaben der Rechnungslegung . . . . .	390
a) Handelsrecht . . . . .	390
b) Haushaltsrecht . . . . .	390
c) Stiftungsrecht . . . . .	391
d) Steuerrecht . . . . .	391
II. Stiftungsrechtliche Vorschriften . . . . .	392
1. Landesstiftungsgesetze . . . . .	392
a) Überblick . . . . .	392
b) Selbständige Rechnungslegung . . . . .	392
c) Haushaltsplan/Voranschlag . . . . .	393
d) Buchführung/Aufzeichnungen . . . . .	393
e) Rechnungslegung nach Ablauf des Geschäftsjahres . . . . .	399
f) Prüfung . . . . .	434
g) Aufbewahrung von Unterlagen . . . . .	437
2. Bürgerliches Gesetzbuch . . . . .	437
a) Allgemeines . . . . .	437
b) Art und Inhalt der Rechnungslegung . . . . .	437

# Inhaltsverzeichnis

III. Handelsrechtliche Vorschriften . . . . .	439
1. Überblick . . . . .	439
2. Kaufmannseigenschaft . . . . .	439
3. Unternehmensvermögen . . . . .	439
4. Handelsbücher . . . . .	440
a) Allgemeines. . . . .	440
b) Buchführung und Inventar. . . . .	441
c) Eröffnungsbilanz und Jahresabschluß. . . . .	441
d) Prüfung . . . . .	442
e) Offenlegung . . . . .	442
f) Aufbewahrung und Vorlage. . . . .	442
IV. Steuerrechtliche Vorschriften. . . . .	442
1. Überblick . . . . .	442
2. Sphärenunterscheidung . . . . .	443
3. Einkunftsarten. . . . .	443
a) Allgemeines. . . . .	443
b) Eingeschränkter Anwendungsbereich des § 8 Abs. 2 KStG. . . . .	444
c) Einkünfte aus wirtschaftlichen Geschäftsbetrieben. . . . .	444
4. Führung von Büchern und Aufzeichnung . . . . .	444
a) Allgemeines. . . . .	444
b) Abgeleitete Buchführungs- und Aufzeichnungspflichten. . . . .	445
c) Originäre steuerliche Buchführungs- und Aufzeichnungspflichten. . . . .	445
d) Rücklagenbildung durch gemeinnützige Stiftungen . . . . .	450
e) Prüfung . . . . .	465
f) Aufbewahrung . . . . .	465
V. Zusammenfassende Gestaltungshinweise für die Rechnungslegung . . . . .	465
1. Grundsatz. . . . .	465
2. Stiftungsrechtliche Rechnungslegung . . . . .	466
a) Allgemeines. . . . .	466
b) Planungsrechnung . . . . .	466
c) Laufende Aufzeichnungen / Buchführung. . . . .	466
d) Rechnungslegung nach Ablauf des Geschäftsjahres. . . . .	466
3. Handelsrechtliche Rechnungslegung. . . . .	467
4. Steuerrechtliche Rechnungslegung . . . . .	467
<b>§ 38 Publizität . . . . .</b>	<b>472</b>
<b>I. Allgemeines. . . . .</b>	<b>472</b>
1. Begriff der Publizität. . . . .	472
2. Aufgaben der Publizität . . . . .	473
<b>II. Nicht stiftungsspezifische Publizitätsregelungen. . . . .</b>	<b>473</b>
1. Allgemeines. . . . .	473
2. Grundbuchpublizität . . . . .	473
3. Handelsregisterpublizität . . . . .	473
4. Rechnungslegungspublizität . . . . .	474
5. Beteiligungspublizität . . . . .	474
<b>III. Stiftungsspezifische Publizitätsregelungen. . . . .</b>	<b>475</b>
1. Allgemeines. . . . .	475
2. Bekanntmachungen. . . . .	475
a) Regelungen in den Landesstiftungsgesetzen . . . . .	475
b) Regelung im BGB. . . . .	476
3. Stiftungsverzeichnis / -register. . . . .	476
a) Nach Landesstiftungsgesetzen zu führende Stiftungsverzeichnisse. . . . .	476
b) Ohne Rechtspflicht bekanntgemachte Stiftungsverzeichnisse . . . . .	478
c) Stiftungsregister. . . . .	479
4. Rechnungslegung . . . . .	480
<b>IV. Freiwillige Publizität . . . . .</b>	<b>481</b>

## 9. Kapitel. Stiftungssteuerrecht

<b>§ 39 Grundzüge der Besteuerung</b> . . . . .	487
<b>I. Stiftung als Steuersubjekt und -objekt</b> . . . . .	488
1. Stiftung als Steuersubjekt . . . . .	489
2. Verkehrsvorgänge mit Stiftungen . . . . .	489
3. Modifizierung einer steuerlichen Verselbständigung . . . . .	490
a) Familienstiftung . . . . .	490
b) Einfluß auf Bemessungsgrundlage . . . . .	490
4. Zusammenfassung . . . . .	490
<b>II. Benachbarte Gestaltungen</b> . . . . .	491
1. Kapitalgesellschaften . . . . .	491
a) Subjektive Steuerpflicht . . . . .	491
b) Bemessungsgrundlage . . . . .	492
2. Erb- und vertragsrechtliche Gestaltungen . . . . .	492
a) Erbrechtliche Gestaltungen . . . . .	492
b) Treuhand . . . . .	492
3. Trust . . . . .	493
a) Durchgriff wie bei Treuhand . . . . .	493
b) Keine steuerliche Verselbständigung, aber Steueraufschub . . . . .	496
<b>III. Überblick über die Besteuerung der Stiftung</b> . . . . .	497
1. Errichtung . . . . .	498
2. Laufende Besteuerung . . . . .	498
a) der Stiftung . . . . .	498
b) der Begünstigten . . . . .	498
3. Auflösung . . . . .	499
4. Gemeinnützige, mildtätige und kirchliche Stiftungen . . . . .	499
5. Familien- und Unternehmensstiftungen . . . . .	499
<b>§ 40 Errichtung einer Stiftung und Zustiftungen</b> . . . . .	500
<b>I. Überblick</b> . . . . .	501
<b>II. Erbschaft- und Schenkungsteuer</b> . . . . .	502
1. Steuerpflichtiger Erwerb . . . . .	502
a) Rechtsfähige Stiftung . . . . .	502
b) Nichtrechtsfähige Stiftung . . . . .	502
c) Zeitpunkt . . . . .	504
2. Steuerbefreiungen . . . . .	504
a) Gemeinnützige, mildtätige und kirchliche Zwecke . . . . .	504
b) Andere subjektive Befreiungen . . . . .	507
c) Gegenständliche Befreiungen . . . . .	507
3. Bewertung . . . . .	507
a) Wert der Bereicherung . . . . .	508
b) Wertermittlung im einzelnen . . . . .	508
c) Zeitpunkt . . . . .	509
4. Berechnung und Entrichtung der Steuer . . . . .	510
a) Steuerklassen . . . . .	510
b) Freibeträge . . . . .	511
c) Steuersätze . . . . .	511
d) Frühere Erwerbe . . . . .	511
e) Ausländische Erbschaftsteuer . . . . .	511
f) Jahressteuer . . . . .	512
g) Entrichtung, Stundung . . . . .	512
5. Verfahren . . . . .	512
6. Erbersatzsteuer . . . . .	513
<b>III. Ertragsteuer</b> . . . . .	513
1. Steuerpflichtige Realisierung . . . . .	514
a) Privatvermögen . . . . .	515



# Inhaltsverzeichnis

b) Betriebsvermögen . . . . .	515
c) Neutralisierung . . . . .	516
2. Ertragsteuerlicher Abzug beim Zuwender . . . . .	516
a) Betriebsausgaben und Werbungskosten . . . . .	517
b) Sonderausgabe (Spende) . . . . .	519
IV. Umsatz- und Verkehrsteuern . . . . .	525
1. Umsatzsteuer . . . . .	525
2. Grunderwerbsteuer . . . . .	526
3. Kapitalverkehrsteuer . . . . .	526
<b>§ 41 Besteuerung von Stiftung und Destinatären während des Bestehens der Stiftung . . . . .</b>	<b>527</b>
I. Überblick . . . . .	528
1. Körperschaft- und Einkommensteuer . . . . .	528
a) Subjektive Steuerpflicht . . . . .	528
b) Objektive Steuerpflicht . . . . .	528
c) Stiftung und Destinatär . . . . .	528
2. Vermögensteuer . . . . .	529
3. Erbschaft- und Schenkungsteuer . . . . .	529
4. Andere Steuern . . . . .	529
II. Körperschaft- und Einkommensteuer von Stiftung und Destinatären . . . . .	529
1. Subjektive Steuerpflicht . . . . .	529
a) Steuersubjekte . . . . .	530
b) Steuerbefreiungen . . . . .	530
c) Beginn der Steuerpflicht . . . . .	531
d) Unbeschränkte und beschränkte Steuerpflicht . . . . .	532
2. Steuergegenstand und Steuer . . . . .	534
a) Einkommen und Einkünfte im allgemeinen . . . . .	534
b) Ermittlung von Einkünften und Einkommen . . . . .	535
c) Berechnung und Zahlung der Steuer . . . . .	539
3. Abzugsfähige Aufwendungen bei Erzielung und Verwendung des Einkommens der Stiftung . . . . .	541
a) Zurechnung von Einnahmen (Einkünften) . . . . .	541
b) Vermeidung oder Verminderung von Einnahmen . . . . .	542
c) Betriebsausgaben, Werbungskosten . . . . .	542
d) Sonderausgaben . . . . .	543
e) Satzungsmäßige Aufwendungen . . . . .	543
f) Verdeckte Zuwendungen . . . . .	544
4. Besteuerung des Empfängers (Destinatär) . . . . .	546
a) Vergütungen . . . . .	546
b) Zuwendungen . . . . .	546
III. Vermögensteuer . . . . .	548
1. Persönliche Steuerpflicht . . . . .	548
a) Steuerpflicht . . . . .	548
b) Persönliche Steuerbefreiungen . . . . .	549
c) Unbeschränkte und beschränkte Steuerpflicht . . . . .	549
2. Sachliche Steuerpflicht: Vermögen und Steuer . . . . .	549
a) Vermögensteile mit Einheitswerten . . . . .	550
b) Sonstiges und Gesamtvermögen . . . . .	551
c) Sachliche Steuerbefreiungen . . . . .	551
3. Stifter, Stiftung und Destinatäre . . . . .	551
a) Zurechnung von Vermögen . . . . .	551
b) Abzug beim Belasteten, Ansatz beim Begünstigten . . . . .	552
c) Satzungsmäßige Zuwendungen . . . . .	553
IV. Erbschaft- und Schenkungsteuer . . . . .	554
1. Abzug bei der Stiftung . . . . .	554
2. Steuerpflicht des Destinatärs . . . . .	554

V. Unternehmensteuern . . . . .	555
1. Gewerbesteuer. . . . .	555
a) Persönliche Steuerpflicht . . . . .	555
b) Sachliche Steuerpflicht . . . . .	556
2. Umsatzsteuer. . . . .	556
a) Persönliche Steuerpflicht . . . . .	557
b) Sachliche Steuerpflicht . . . . .	557
c) Steuer und Vorsteuer. . . . .	558
VI. Grundsteuer und andere Steuern . . . . .	558
1. Andere Steuern . . . . .	558
2. Grundsteuer. . . . .	559
a) Steuerpflicht . . . . .	559
b) Steuerbefreiungen und -begünstigungen. . . . .	559
<b>§ 42 Auflösung einer Stiftung . . . . .</b>	<b>560</b>
I. Überblick . . . . .	560
II: Erbschaft- und Schenkungsteuer. . . . .	561
1. Auflösung allgemein steuerpflichtig. . . . .	561
2. Steuersatzvergünstigung bei Familienstiftung. . . . .	563
<b>III. Körperschaft- und Einkommensteuer. . . . .</b>	<b>563</b>
1. Körperschaftsteuer der Stiftung. . . . .	563
a) Betriebsvermögen. . . . .	563
b) Privatvermögen. . . . .	564
c) Gewerbesteuer. . . . .	565
2. Besteuerung des Empfängers. . . . .	565
a) Keine Steuerpflicht . . . . .	565
b) Wertansatz. . . . .	565
IV. Besonderheiten bei Beendigung einer Steuerbefreiung . . . . .	566
1. Anfall von Steuer. . . . .	566
2. Wertansatz. . . . .	567
V. Umsatz- und Verkehrsteuern . . . . .	567
VI. Umwandlung . . . . .	568
1. Steuerfolgen bei Steuerpflicht der „Umwandlung“. . . . .	568
2. Steuerfreiheit einer „Umwandlung“. . . . .	569
3. Zusammenfassende Stellungnahme zur „Umwandlung“. . . . .	570
a) Entgeltlich oder unentgeltlich?. . . . .	570
b) Übertragung zwischen Steuersubjekten. . . . .	571
c) Erbschaft- und Schenkungsteuer. . . . .	572
d) Ertragsteuern . . . . .	573
e) Gemeinnützigkeit . . . . .	574
<b>§ 43 Gemeinnützige, mildtätige und kirchliche Stiftungen . . . . .</b>	<b>575</b>
I. Überblick . . . . .	576
1. Wesentliche Steuerfolgen der Gemeinnützigkeit. . . . .	577
2. Voraussetzungen der Gemeinnützigkeit im allgemeinen. . . . .	577
3. Berechtigung der Steuervergünstigungen. . . . .	578
<b>II. Voraussetzung: Einkommensverwendung für steuerbegünstigte Zwecke. . . . .</b>	<b>580</b>
1. Überblick . . . . .	580
a) Mittelverwendung für gemeinnützige, mildtätige und kirchliche Zwecke. . . . .	580
b) Selbstlos, unmittelbar, ausschließlich. . . . .	581
c) Anwendungsvoraussetzungen . . . . .	582
d) Verfahren . . . . .	582
2. Gemeinnützige Zwecke. . . . .	583
a) Allgemeinheit . . . . .	584
b) Förderung der Allgemeinheit auch gegen die Allgemeinheit. . . . .	585
c) Einzelne zu fördernde Zwecke (Gemeinwohl). . . . .	587

# Inhaltsverzeichnis

3. Mildtätige Zwecke	588
a) Körperliche, geistige oder seelische Bedürftigkeit	588
b) Wirtschaftliche Bedürftigkeit	588
4. Kirchliche Zwecke	589
5. Modalitäten der Zweckerfüllung	589
a) Selbstlosigkeit	590
b) Ausschließlichkeit	594
6. Unmittelbarkeit	596
a) Hilfspersonen	597
b) Hilfsbetriebe	597
c) Ausnahmen, insbesondere Förder-Körperschaften	597
7. Anwendungsvoraussetzungen (Satzung, Geschäftsführung)	598
a) Formelle Satzungsmäßigkeit	600
b) Materielle Satzungsmäßigkeit	602
c) Tatsächliche Geschäftsführung	602
d) Zeitliche Anforderungen	603
e) Nachweis	606
8. Verfahren	608
a) „Anerkennung“ der Steuervergünstigung	608
b) Überprüfung	609
III. Steuerfreie oder -pflichtige Einkommenserzielung	609
1. Mittelverwendung / Einkommenserzielung	609
a) Subjektive Steuerfreiheit und objektive Eingrenzung	609
b) Einkommenserzielung (Wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb)	610
c) Selbstlosigkeit	611
d) Grenzfälle	611
2. Steuerfreie Vermögensverwaltung	611
a) Vermögensverwaltung im allgemeinen	612
b) Merkmale der Vermögensverwaltung	612
3. Wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb	615
4. Zweckbetrieb	617
a) Tendenzielle Zweckverwirklichung	617
b) Unabdingbarkeit	617
c) Schutz der Wettbewerber	617
d) Beispiel Auftragsforschung	618
e) Sonderfälle	618
f) Beispielfälle	619
Anhang: I. Verfassungsrechtliche Grundlagen	621
II. Bürgerlichrechtliche Grundlagen	622
III. Stiftungsgesetze	624
IV. Steuergesetze	701
V. Rechtsprechung	722
Sachverzeichnis	729